

Gemeinderatssitzung 16.03.2006

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am Don. 16.3.2006 im Amtshaus Waidhofen/Th.-Land.

Die Einladung erfolgte am 8.3.2006 durch Einzelladung.

Beginn: 19,30 Uhr

Ende: 21,20 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Johann Ramharter

Vizebürgermeister: Eberl Robert

geschäftsf.Gemeinderat: Schwingenschlögl Ernst

geschäftsf.Gemeinderat: Diesner Herbert ab 19,45 Uhr, bei Pkt. 2

geschäftsf.Gemeinderat: Koller Leopold

geschäftsf.Gemeinderat: Ing. Dangl Gerhard

geschäftsf.Gemeinderat: Strohmer Bernhard

Gemeinderat: Pruckner Rudolf ab: 20,25 Uhr

Gemeinderat Bogg Johann

Gemeinderat Ing. Drucker Christian

Gemeinderat Kasses Johann

Gemeinderat Sauer Franz

Gemeinderat: Vogler Erich, ab 19,55 Pkt. 4

Gemeinderat: Wagner Leopold

Gemeinderat: Fasching Friedrich

Gemeinderat: Danzinger Martin

Gemeinderat: Popp Andreas

Gemeinderat: Altrichter Helmut

Gemeinderat: Litschauer Martina

Außerdem anwesend waren:

Ortsvorsteher: Schimek Kurt, Steinböck Michael

Sekr.: Scharf Hermann

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Johann Ramharter

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 12.12.2005

2. Rechnungsabschluss 2005
3. Prüfbericht des Prüfungsausschusses v. 17.2.2006
4. Flächenwidmungsplan Änderungen
5. Arbeitsvergaben:
 - a) Fw.Haus Brunn – Pflaster, Kamin
 - b) Straßen- und Wegebau - Erhaltungsarbeiten
 - c) Gehsteig Wohlfahrts – u. Verpflichtungserklärung
6. Feuerwehrförderungen
 - a) FF Brunn, Förderung Kleinlöschfahrzeug,
 - b) FF Nonndorf, Förderung Ofen und Handschuhe
7. Mobilfunkpakt - Beitritt
8. ARGE Pferderegion Nordwald - Benützung Gemeindewege
9. Förderung Sportverein Windigsteig
10. Änderung Förderung Biomasseheizungen, Solar- u. Photovoltaikanlagen
11. Klimabündnisprojekte
12. Pfarre Buchbach, Beitrag Renovierung Pfarrkirche
13. Förderung Musikschüler
14. Mitteilungen
 - a) Wohnbauförderungen
 - b) Kanal - Abschlussveranstaltung
 - c) Zivilschutz-Ortsleiter und Stellvertreter
 - d) Landjugend - Marterl- oder Spielplatzsanierungen
15. Ehrungen – nicht öffentlich
16. Gemeindearzt Dr. Höpfl, Außerordentliche Vorrückung – nicht öffentlich

Pkt. 1.: Protokoll der letzten Sitzung vom 12.12.2005

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 12.12.2005 wird einstimmig genehmigt.

Pkt. 2.: Rechnungsabschluss 2005

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2005 weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen von € 1.793.525,77 und Ausgaben von € 1.498.560,79, somit einen Überschuss von € 294.964,98 auf. Im außerordentlichen Haushalt Einnahmen von € 1.325.988,32 und Ausgaben von € 1.478.630,59. Somit einen Fehlbetrag von € 152.642,27. Die Gruppen- und Vorhabenssummen, die Abweichungen vom Voranschlag sowie die Darlehenssummen werden detailliert durchgegangen.

Schriftliche Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2005 zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben

Pkt. 3.: Prüfbericht des Prüfungsausschusses v. 17.2.2006

Der Prüfbericht vom 17.2.2006 wird vom Obm. des Prüfungsausschusses GR Martin Danzinger dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Pkt. 4.: Flächenwidmungsplan Änderungen

Die Planentwürfe über die vorgesehenen Änderungen des Flächenwidmungsplanes (Erweiterung des Baulandes in Götzweis, Wohlfahrts, Sarning und Buchbach, sowie Reduzierung in Griesbach und Vestenpoppen) werden besprochen.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Änderungen zu beschließen und mit den Eigentümern der neu zu widmenden Grundstücke entweder Baulandverträge oder Vorverträge für einen Kauf abzuschließen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 5.: Arbeitsvergaben:

a) Fw.Haus Brunn - Pflaster, Kamin

Die FF Brunn plant das Dorfzentrum zu pflastern und den Kamin zu erneuern. Voraussichtliche Kosten sind ca. € 2.500,-.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Kosten dafür zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

b) Straßen- und Wegebau - Erhaltungsarbeiten

Von 7 Straßenbaufirmen der Umgebung wurden Angebote über Einheitspreise eingeholt.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, Erhaltungs- und Reparaturarbeiten an Straßen und Wegen u. Baggerarbeiten bis zu einer voraussichtlichen Summe von € 7.500,- an die jeweiligen Bestbieter zu vergeben. Schotterungen - Fa. Neuwirth € 13,80 inkl. Schotter und Einbau, Asphalt - Konti-Bau, € 58,-, Baggerarbeiten - Fa. Flicker, Neuwirth u. Litschauer.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

c) Gehsteig Wohlfahrts u. Verpflichtungserklärung

Beim Land NÖ. wurde angesucht, dass über die Straßenmeisterei Waidhofen/Th. der Gehsteig in Wohlfahrt Richtung Waidhofen/Th. um ca. 150 lfm verlängert wird.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die anfallenden Materialkosten sowie notwendige Kosten von Fremdfirmen zu übernehmen, sowie den Gehsteig nachher in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 6.: Feuerwehrförderungen

a) FF Brunn, Förderung Kleinlöschfahrzeug

Die FF Brunn hat von der Fa. Lohr ein Kleinlöschfahrzeug bestellt. Mit Rechnung vom 2.1.2006 waren bereits € 30.000 von der Feuerwehr zu bezahlen. Die Auslieferung ist für Mai 2006 geplant.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Förderung in gleicher Höhe wie für Nonndorf mit € 20.000 zu beschließen. In Ergänzung zum Beschluss für Nonndorf wird mitgeteilt, dass damals € 21.000 beschlossen wurden. Allerdings waren € 1.000 für Kosten der FF Nonndorf einer eventuellen Vorfinanzierung beinhaltet. Da es dazu nicht gekommen ist, wurden in Absprache mit der FF Nonndorf € 20.000 Kostenbeitrag für das KLF ausbezahlt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

b) FF Nonndorf, Förderung Ofen und Handschuhe

Die FF Nonndorf hat für die Beheizung des Mannschaftsraumes einen neuen Einzelofen zum Preis von € 794,32 angeschafft. Ebenfalls wurden 14 Paar Schutzhandschuhe zum Preis von € 464,02 angekauft.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Kosten des Ofens zur Gänze zu übernehmen und von den Schutzhandschuhen 25 % - € 116,01.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Anträgen stattzugeben.

Pkt. 7.: Mobilfunkpakt - Beitritt

Vom Land Niederösterreich wurde mit den 5 Mobilfunkbetreibern der "Mobilfunkpakt Niederösterreich" abgeschlossen. Diese Vereinbarung beinhaltet im wesentlichen, dass

- ein Mehrfachnutzungsanteil bei neuen Maststandorten mit 80 % festgelegt wurde
- mindesten 400 eingenuzte Maste reduziert werden
- Kostenvorteile, die durch die Mehrfachnutzung entstehen, weiter gegeben werden und
- Gemeinden eine Mitwirkung bei der Standortwahl eingeräumt wird.

Die Gemeinden werden von der Abt. BD2 des Amtes der NÖ. Landesregierung eingeladen, diesem Pakt beizutreten. Dadurch verpflichten sich die Mobilfunkbetreiber unter anderem, die Gemeinden vor Aufstellung von neuen Funkmasten zu informieren und die Gemeinden haben die Möglichkeit alternative Standorte vorzuschlagen.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, dem Mobilfunkpakt beizutreten.

Der Gemeinderat beschließt mit 3 Stimmenthaltungen (Dangl, Danzinger, Vogler) dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 8.: ARGE Pferderegion Nordwald - Benützung Gemeindewege

Die ARGE Pferderegion Nordwald hat um Benützung von Gemeindewegen zum Reiten und Fahren angesucht. Betroffen ist der Güterweg von Edelprinz nach Jaudling sowie von Edelprinz nach Wolfsegg.

Das Wanderreiten und Fahren im Waldviertel ist ein ausbaufähiges Tourismusstandbein in der Region und soll seitens der Gemeinde über ihre Mitgliedschaft in der ARGE Pferderegion Nordwald unterstützt werden.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Benutzung bzw. Markierung beider Wege durch die "ARGE Pferderegion Nordwald" unter der Voraussetzung bis auf Widerruf, zu gestatten, dass keine wie immer geartete Haftung übernommen wird.

Der Gemeinderat beschließt bei 1 Stimmenthaltung (Fasching) den Anträgen stattzugeben.

Pkt. 9.: Förderung Sportverein Windigsteig

Der Sportverein Windigsteig hat um finanzielle Unterstützung angesucht, da einige Mitglieder (35 Mitglieder und ca. 10 Spieler) aus unserer Gemeinde dort Mitglied sind.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, so wie im Jahr 2005 wieder € 100,- als Unterstützung zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Anträgen stattzugeben.

Pkt. 10.: Änderung Förderung Pelletsheizung

In den derzeit gültigen Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Solaranlagen, Biomasseheizkessel und Photovoltaikanlagen werden unter Punkt II a) die Zuschüsse für Stückholzkessel oder Holzpelletsheizkessel als Zentralheizungsanlage mit jeweils € 510,- gefördert.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Förderung für Solaranlagen von € 510,- auf € 550,-, für Solaranlagen mit Heizung von € 730,- auf € 850,-, für Holzpellets-Zentralheizungen von € 510,- auf € 850,-, für Stückholzkessel von € 510 auf € 550,- und für Photovoltaikanlagen von € 440,- auf € 550,- zu erhöhen. Diese Beträge erhöhen sich für jede weitere Wohnung um je 50 %.

In Änderung des Antrages wird, nach dem von der Fa. Krenn eine Preisauskunft eingeholt wurde und dort Stückholzkessel und Pelletsheizungen gleich teuer sind, von Bgm. Ramharther der Antrag gestellt, auch für Stückholzkessel die Förderung auf € 850,- anzuheben.

Nach längerer Debatte wird von Bgm. Ramharther beantragt, die Anlagen in Zukunft generell mit 7 % zu fördern, aber mit einer Deckelung nach den oben genannten Sätzen und nur für in Österreich gekaufte Anlagen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 11.: Klimabündnisprojekte

Vom Klimabündnis Niederösterreich wurden 4 Projekte erarbeitet wofür es vom Land NÖ. Förderungen gibt:

- Anrufsammeltaxi
- Klimagerechte Reinigung
- Brot & Gebäck aus der Region
- Biopress – Pelletsproduktion in der Region

Kosten: Pellets-Projekt: € 14.880,-. Gemeinden: 3.720,-. Waidhofen/Th.-Land - € 287,-

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, beim Projekt Holzpellets mitzumachen. Beim Anrufsammeltaxi soll später entschieden werden, sobald die Kosten dafür bekannt sind. Bei den anderen Projekten besteht kein Interesse.

In der Zwischenzeit sind die Kosten für das Projekt Anrufsammeltaxi bekannt und würden für unsere Gemeinde € 270,- betragen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei beiden Projekten mitzutun und die Kosten zu übernehmen.

Pkt. 12.: Pfarre Buchbach, Beitrag Renovierung Pfarrkirche

Die Pfarre Buchbach hat um Unterstützung bei der Renovierung der Pfarrkirche Buchbach angesucht. Die Gesamtkosten dafür betragen € 187.000, Anteil der Pfarre: € 37.000.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, die Renovierung heuer mit € 5.000,- zu subventionieren. Wenn 2007 noch eine Unterstützung notwendig ist, soll nachmals darüber beraten werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Anträgen stattzugeben.

Pkt. 13.: Förderung Musikschüler

Im Schuljahr 2005/2006 besuchen 20 Kinder die Musikschule Waidhofen und 1 Kind die Musikschule Krems.

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, diese Schüler mit € 634,50 pro Stunde zu unterstützen (Wie der Musikschulbeitrag der Musikschule Vitis). Das sind insgesamt € 8.407,14.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Anträgen stattzugeben.

Pkt. 14.: Mitteilungen

a) Wohnbauförderungen

Folgende Anträge um Wohnbauförderungen bzw. Biomasseförderungen wurden seit der letzten Gemeinderatssitzung genehmigt:

Altrichter Helmut, Wiederfeld 1a, Stückholzkessel € 510,-

DI Sauschlager Michael, Buchbach, 2/3 des Aufschl.Beitrages € 5.494,08

Polt Franz, Brunn 45, Stückholzkessel € 510,-

b) Zivilschutz-Ortsleiter und -stellvertreter

Sekr. Hermann Scharf ist derzeit Zivilschutz-Ortsleiter. Fr. Loidolt Isabella war Stellvertreterin. Sekr. Scharf erklärt die Funktion abgeben zu wollen. Frau Loidolt ist seit 2 Jahren in Pension.

GR Drucker Christian, der beruflich bei der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya Katastrophenreferent ist, hat sich bereit erklärt die Funktion als Zivilschutz-Ortsleiter zu übernehmen. Die Funktion als Ortsleiter-Stellvertreter wird von Sekr. Scharf übernommen bis ev. bei einer Fw.Besprechung ein Fw.Funktionär dafür gefunden wird.

c) Landjugend, Marterl- oder Spielplatzsanierungen

Die Landjugend hat sich bereit erklärt, auch 2007 wieder ein Marterl zu sanieren oder Arbeiten bei einem Kinderspielplatz zu übernehmen.

Ein Marterl in Griesbach ist baufällig. OV Schimek wird noch mit den Eigentümern reden. Eventuell könnte dieses renoviert werden. Notwendig wäre auch der Sockel beim Florianimarterl in Buchbach, welches von der Landjugend errichtet wurde, zu sanieren.

c) Abschlussfeier Kanalbau

Am Mittw. 5. April 2006, 14.00 Uhr ist im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Th. eine Abschlussfeier der Kanalbauarbeiten geplant. Alle Gemeinderäte und Ortsvorsteher sind dazu eingeladen. Ausserdem Vertreter des Landes und der Behörden, die Planungsfirmen, die Baufirmen, Nachbarbürgermeister, Mitarbeiter, Presse, ... Insgesamt ca. 60 Geladene. Im Anschluss soll ein kaltes Buffet gerichtet werden.

d) Rohrbrüche Wasserleitung

Nach den Wasserzähler-Ablesungen zum Jahreswechsel konnte wieder der Wasserverbrauch mit der verrechnete Wassermenge der EVN-Wasser verglichen werden. Dabei stellte sich heraus, dass im Ortsnetz Vestenpoppen-Wohlfahrts ca. 3.500 m³ Wasser fehlen und beim Ortsnetz Buchbach ca. 1.000 m³. Sobald es die Witterung zulässt, muss mit der Lecksuche begonnen werden.

Bisherige Gespräche mit der Fa. Pipelife, die die bruchanfälligen Hausanschlussteile hergestellt hat, waren bisher nicht sehr zufrieden stellend, da zwar eine einmalige Kulanzzahlung in Aussicht gestellt wurde aber keine laufende Beteiligung an den Unkosten. Es wurde daher der Gemeindevertreterverband und die Gruppe Wasser beim Amt der NÖ. Landesregierung um Unterstützung ersucht.

Der Bürgermeister